



AUSBILDUNG

KLIENTENZENTRIERTE GESPRÄCHSFÜHRUNG

In dieser Ausbildung werden Ihnen die Grundlagen der therapeutischen Gesprächspsychotherapie, orientiert an dem humanistischen Ansatz des Psychologen Carl Rogers vermittelt. Neben der Basistheorie üben die Teilnehmer in der Therapeuten-/Klientenrolle untereinander das praktische Umsetzen der inneren Haltung in der Gesprächsführung sowie der ausgewählten therapeutischen Interventionen und sammeln vorwiegend praxisorientierte Erfahrungen.

Ziel ist der Aufbau der klientenzentrierten Haltung und Führungsweise sowie die Entscheidungsfähigkeit und der sichere Umgang mit schwierigen Situationen im therapeutischen Setting.

Diese Fachausbildung ist geeignet für:

Heilpraktiker, Erzieherinnen und Pädagogen, oder Menschen in sozialen Berufen die sich in Gesprächsführung weiterbilden möchten

Therapeuten die Ihre Arbeitsweise üben und stärken möchten

Menschen die sich für Gesprächsführung interessieren

06. – 08. 07.2018
10 – 17 UHR

EUR 390

BASIS THEORIE,
ERSTKONTAKT UND
ERSTGESPRÄCH,
AUFTRAGSKLÄRUNG,
PROBLEMFOKUS UND
INTERVENTIONEN
HERAUSARBEITEN,
SPEZIELLE GESPRÄCHS-
UND FRAGETECHNIKEN,
KLARE FÜHRUNG UND
STRUKTUR IM
EINZELGESPRÄCH,
ÜBEN VON SCHWIERIGEN
SITUATIONEN IM
THERAPEUTISCHEN
SETTING,
UMGANG MIT SUIZIDALITÄT
UND KRISENSITUATIONEN

KARIN WITTMANN
ANMELDUNG WEBSEITE
WWW.ZIP-REGENSBURG.DE

„DU KANNST EINEM
MENSCHEN NICHTS
LEHREN,
DU KANNST IHM NUR
HELFE ES IN SICH SELBST
WIEDER ZU FINDEN.“